

"Jüdische Geschichte im regionalen Raum. Grenzüberschreitende Studien in vergleichender Perspektive"

1. und 2. September 2006 in Münster

Veranstalter: Historische Kommission für Westfalen

in Kooperation mit dem

Institut für jüdische Studien an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Leitung: Prof. Dr. Wilfried Reininghaus und Prof. Dr. Stefan Rohrbacher

Informationen und Anmeldung bei der Historischen Kommission für Westfalen,

E-mail: hiko@lw1.org;

Tel. (0251) 591 47 21;

Fax: (0251) 591 58 71;

Postanschrift: Landschaftsverband Westfalen-Lippe,

Historische Kommission für Westfalen,

48133 Münster

Tagungsprogramm

1. September 2006

Sektion 1

Prof. Dr. Stefan Rohrbacher (Düsseldorf):

Zweierlei jüdische Geschichte: Außenbild und Binnenperspektive als Problem der
Historiographie

Prof. Dr. Arno Herzig (Hamburg):

Geschichtswissenschaft und jüdische Regionalgeschichte - methodische und perspektivische
Probleme

öffentlicher Abendvortrag:

Dr. Stefanie Schüler-Springorum (Hamburg):

Wie und warum beschäftigen wir uns mit jüdischer Regionalgeschichte?

2. September 2006

Sektion 2

Nathanja Hüntenmeister M. A. (Düsseldorf):

Die Judenpolitik im Herzogtum Westfalen und ihr Einfluss auf die jüdische Besiedlung

Dr. Stefan van der Poel (Groningen/Niederlande):

Migrationsbewegungen im deutsch-niederländischen Grenzraum

Dr. Stephan Laux (Düsseldorf):

Voraussetzungen jüdischer Siedlung zwischen landesherrlichem Jus Tolerandi und Jus
Expellendi. Das Beispiel der rheinischen Territorien

Sektion 3

Christine Dämgen, M. A. (Düsseldorf):

Zwischen den Fronten - Juden im Spannungsfeld obrigkeitlicher Auseinandersetzungen

Dr. Bernd-Wilhelm Linnemeier (Münster):

Die Juden im kleinstädtisch-ländlichen Wirtschaftsgefüge der frühneuzeitlichen Region
Westfalen

Sektion 4

Dr. Rotraud Ries (Düsseldorf/Herford):

Regionalität und Überregionalität: Struktur und Netzwerke der jüdischen Wirtschaftselite

Dr. Carsten Wilke (Duisburg):

Die ungeliebte Tradition: Rabbiner in Westfalen 1619-1943

Dr. Elfi Pracht-Jörns (Köln):

Zierde der Stadt - Schandfleck - Denkmal. Synagogen als Teil des jüdischen Kulturerbes in
Nordrhein-Westfalen